

Fortbildungskonzept

der Schule am Ilmer Barg

Der Besuch von Fortbildungsveranstaltungen ist an unserer Schule ausdrücklich erwünscht. Die Information über die Veranstaltungen der regionalen Lehrerfortbildung und anderer Anbieter ist am Schwarzen Brett unter dem Punkt „Fortbildung“ zu erhalten. Üblich ist mittlerweile auch die Weitergabe dieser und weiterer wichtiger Informationen per Mail; die Lehrkräfte verfügen alle über ein eigenes E-Mail- Postfach und sind verpflichtet dieses regelmäßig zu kontrollieren.

In der Regel sollen die Veranstaltungen in der unterrichtsfreien Zeit stattfinden. Die Schulleitung gewährt allerdings auch Unterrichtsbefreiung und organisiert Vertretungsunterricht um den Besuch wichtiger Fortbildungen zu ermöglichen. Das dazu erforderliche Formular zur Gewährung von Sonderurlaub zu Fortbildungszwecken ist im Sekretariat zu erhalten. Die Teilnahme an kostenpflichtigen Veranstaltungen ist grundsätzlich vor der Anmeldung mit der Schulleitung abzuklären.

Arten der Fortbildung, die vom Kollegium der Schule am Ilmer Barg wahrgenommen werden:

- Die Fachkonferenzen ermitteln in ihren Sitzungen speziellen Weiterbildungsbedarf. Sie suchen aus ihren Reihen die Teilnehmer der Weiterbildungsmaßnahme.
- Gemäß eigener Interessen und Bedürfnisse sucht sich jede Lehrkraft aus dem Angebot entsprechende Fortbildungen heraus. Ziele sind Vertiefung, Erweiterung aber auch der Neuerwerb eigener (pädagogischer) Fähigkeiten. Die regelmäßig stattfindenden Dienstbesprechungen bieten das Forum um kurz über die Fortbildung zu berichten, sodass interessierte Kolleginnen und Kollegen profitieren können und bei näherem Interesse einen Ansprechpartner haben.
- Internen Arbeitsgruppen des Kollegiums, die sich mit speziellen Aspekten zu Schulentwicklung bzw. Profilbildung befassen, wird ebenfalls Gelegenheit gegeben an entsprechenden Fortbildungen teilzunehmen.
- Besondere Unterstützung erfahren Lehrkräfte, die sich in sozialpädagogischen Themenbereichen fortbilden und deren Wissen dann der Schule zugute kommt (z.B. Ausbildung zur Beratungslehrkraft, zum Schulmediator u.ä.)
- Im Rahmen schulinterner Fortbildungen arbeitet das Kollegium nach gemeinsamer Abstimmung an Themenbereichen, die der Profilbildung unserer Schule dienlich sind, z.B. „Erweiterung der Methodenkompetenz“, „Ausbau der IuK-Kompetenzen“, „Gewaltprävention und soziales Lernen“.

Fortbildungen, sofern sie Themenbereiche betreffen, die im Sinne der jeweils im Kollegium getroffenen pädagogischen Schwerpunktsetzung sind, haben Vorrang.

Beschluss der GK 09.12.2009